

## 1. Geltungsbereich

Diese Teilnahmebedingungen gelten für alle Standardseminare von BBL Seminar.

## 2. Anmeldung bzw. Vertragsabschluss

Eine Anmeldung kann persönlich, schriftlich, oder per Mail erfolgen. Lehnt BBL Seminar nicht innerhalb einer Frist von vier Wochen ab, gilt die Anmeldung als angekommen.

## 3. Seminarinhalte

Der Inhalt und die Durchführung des Seminars richten sich nach dem jeweiligen Seminarprogramm, das insoweit Bestandteil des Vertrages wird. BBL Seminar ist berechtigt, einzelne Seminarinhalte aus fachlichen Gründen ohne Zustimmung der Teilnehmenden abzuändern, soweit dadurch nicht der Kern des vereinbarten Seminars berührt wird.

## 4. Verbraucherwiderruf

Dem Verbraucher steht nach dem gesetzlichen Vorschriften ein Widerrufsrecht zu. Sofern der Widerruf innerhalb der Widerrufsfrist, jedoch erst nach Beginn des Seminars wirksam erklärt wird, sind bereits erbrachte Teilleistungen angemessen zu vergüten.

## 5. Rücktritt

Ein Rücktritt hat in Schriftform zu erfolgen. Für die Rechtzeitigkeit des Rücktrittes ist der Eingang der Erklärung beim Erklärungsempfänger maßgeblich.

5.1 Die Teilnehmenden sind berechtigt, bis zu 15 Tage vor Beginn des Seminars ohne Angaben von Gründen vom Vertrag zurückzutreten. In diesem Fall werden keine Gebühren berechnet. Eventuell geleistete Seminargebühren werden in vollem Umfang zurückerstattet.

5.2 Beim Rücktritt innerhalb von 14 bis 5 Tagen vor Beginn des Seminars werden 50% der Seminargebühren fällig. Bei einem späteren Rücktritt werden 100% der Seminargebühren fällig. Bei Nichtteilnahme sind von den Teilnehmenden 100% der Seminargebühren zu entrichten.

## 6. Absage des Seminars

BBL Seminar behält sich die Absage von Seminaren aus Gründen vor, die BBL Seminar nicht zu vertreten hat, wie z.B. Nichterreichen der Seminartyp-abhängigen Teilnehmeranzahl (Information ca. 14 Tage vor Beginn), kurzfristiger Ausfall des Dozenten, höhere Gewalt. Bei einer Absage wird BBL Seminar versuchen, die Teilnehmenden auf einen anderen Veranstaltungstermin umzubuchen, sofern diese einverstanden sind. Andernfalls erfolgt die volle Rückerstattung der bereits bezahlten Seminargebühren. Weitergehende Ansprüche der Teilnehmenden, insbesondere Schadensersatzansprüche gleich welcher Art sind ausgeschlossen, außer in Fällen vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhaltens seitens BBL Seminar oder deren Erfüllungsgehilfen.

## 7. Kündigung

Das beiderseitige Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund während eines mehrtägigen Seminars bleibt unberührt. Eine Kündigung hat in Schriftform zu erfolgen.

## 8. Zahlungsbedingungen

8.1 Für Seminare und sonstige Leistungen gelten die im Vertrag vereinbarten Preise.

8.2 Die Seminargebühren sind zu Seminarbeginn fällig.

8.3 BBL Seminar ist berechtigt, von den Teilnehmenden einen Nachweis über die erfolgte Zahlung (z.B. Einzahlungsbeleg) zu verlangen. Kann ein solcher Nachweis nicht erbracht werden, so ist BBL Seminar berechtigt, die betroffene Person von der Teilnahme am Seminar auszuschließen.

8.4 Sollte bis zum letzten Tag des Seminars nicht der vollständige Gesamtbetrag eingegangen sein, hat BBL Seminar das Recht, Teilnahmebescheinigung, Urkunden, Zertifikate usw. zurückzuhalten.

## 9. Haftung

BBL Seminar haftet nicht für Schäden, die durch Unfälle und/ oder durch Verlust oder Diebstahl von in Schulungsräumen/ -geländen eingebrachten Sachen, insbesondere Gadrobe oder Wertgegenstände, entstehen. BBL Seminar haftet bei zu vertretenden Schäden, gleich aus welchem Rechtsgrund, nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Dies gilt nicht für Schäden an Leben, Körper oder Gesundheit.

## 10. Erfüllungsort

Für sämtliche Ansprüche aus dem Vertrag ist Erfüllungsort der Veranstaltungsort.

## 11. Gerichtsstand

11.1 Der Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten ist der Sitz von BBL Seminar, soweit der Teilnehmende Kaufmann im Sinne des HGB, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögens sind oder Ansprüche im Wege des Mahnverfahrens geltend gemacht werden.

11.2 Der gleiche Gerichtsstand gilt, wenn Teilnehmende keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland haben, nach Vertragsschluss den Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort aus dem Inland verlegen oder deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort zum Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist.

11.3 Im Übrigen gilt bei sämtlichen Ansprüchen von BBL Seminar gegen die Teilnehmenden, soweit die Person Nichtkaufmann ist, dessen Wohnsitz als Gerichtsstand.

11.4 An Streitbelegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle nimmt BBL Seminar nicht teil.

## 12. Schlussbestimmungen

12.1 Für die Beziehung zwischen den Vertragspartnern ist allein der Vertrag verbindlich. Individualabsprachen müssen schriftlich bestätigt werden.

12.2 Mündliche Zusagen oder Vereinbarungen über die Entbehrlichkeit der Schriftform sind unwirksam.

12.3 Auf das Vertragsverhältnis findet deutsches Recht Anwendung. Das einheitliche UN-Kaufrecht ist ausgeschlossen.

Bitte beachten Sie zusätzlich auch die ausgehändigten Datenschutzzinformationen.

Sie finden diese auch unter

[www.bbl-mietservice.de/datenschutz](http://www.bbl-mietservice.de/datenschutz)